

Leitbild des Studienseminars Aurich

neu konzipiert im Februar 2017

Uns ist es wichtig, unserer Freude an der Lehrerinnen - und Lehrerausbildung Ausdruck zu verleihen.

Wir legen besonderen Wert auf:

- eine angenehme Lernatmosphäre
- einen respektvollen Umgangston miteinander
- authentische Lerninhalte aus der Praxis
- die Stützung und den Ausbau individueller Stärken

Indikatoren hierfür sind:

- die Identifikation mit dem Studienseminar Aurich
- zufriedene Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst
- eine hohe Lernbereitschaft
- eine an der beruflichen Praxis orientierte Seminararbeit
- gute Ausbildungsergebnisse

Wir stehen für eine produktive und tragfähige Zusammenarbeit

Wir legen besonderen Wert auf:

- eine transparente, im Austausch über das Alltagsgeschäft kontinuierliche und in den Absprachen verbindliche Zusammenarbeit
- die Gewährleistung einer bestmöglichen Ausbildung durch wertschätzende, gleichberechtigte und sich

gegenseitig ergänzende Zusammenarbeit durch
Fachseminarleiterinnen und Fachseminarleiter aller
Ausrichtungen

Indikatoren hierfür sind:

- die PS-Leitungen und FS-Leitungen halten sich gleichermaßen an interne Vorgaben des Seminars und evaluieren diese regelmäßig
- der kommunikative Austausch zwischen PS- und FS-Leitungen findet regelmäßig statt
- es herrscht Klarheit über die Ausbildungsabläufe bei den Lehrkräften im Vorbereitungsdienst
- es liegen verschriftlichte Leitfäden vor
- es gibt regelmäßige Zusammenkünfte aller an der Ausbildung beteiligten
- es herrschen einheitliche Anforderungen in Seminaren
- es gibt Informationsveranstaltungen zu relevanten formalen Abläufen im Rahmen der Modultage
- es liegen langfristige Zeit- und Organisationspläne vor

Wir engagieren uns in vielfältigen Kooperationen

Wir legen besonderen Wert auf:

- engagierte Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Partnern aus Schulen, verschiedenen Bildungseinrichtungen und aus regionalen außerschulischen Lernorten

- Gegenseitigkeit – Nachhaltigkeit – Anschlussfähigkeit in unserem Handeln

Indikatoren hierfür sind:

- der Kooperationsvertrag mit dem RUZ Schortens
- die Zusammenarbeit mit dem RPZ
- die Zusammenarbeit mit Partnern im EEZ: TNT, ZnE
- die Zusammenarbeit mit Schulen, externen Institutionen und Anbietern im Rahmen von Seminarveranstaltungen

Wir leben einen vertrauensvollen und wertschätzenden Umgang mit allen an unserem Seminar Beteiligten

Wir legen besonderen Wert auf:

- einen offenen und transparenten Umgang miteinander
- eine wertschätzende und freundliche Atmosphäre
- den Austausch untereinander
- Teamarbeit und Engagement
- Klarheit und Verbindlichkeit

Indikatoren hierfür sind:

- eine an den Bedürfnissen der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst und den Besonderheiten des Studienseminars ausgerichtete Einführungswoche
- ein transparentes Beratungskonzept
- eine gemeinsam von Ausbildern und Lehrkräften im Vorbereitungsdienst organisierte Prüfungsfeier

- gemeinsame PS-FS Dienstbesprechungen unter Beteiligung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst
- ein vielfältiges soziales und kulturelles Seminarleben „Boßeln – Bilder – Brot & Bier“

Wir gestalten unser Ausbildungshandeln professionell und nachhaltig

Wir legen besonderen Wert auf:

- eine gezielte Weitergabe unserer Ausbildungskompetenz an neue Fachseminarleitungen und untereinander

Indikatoren hierfür sind:

- das Mentorenprinzip „Ausbildungstandem/Kooperation zwischen Erfahrenen und Neuen“
- die Möglichkeit zu Hospitationen (Seminar, Unterrichtsbesuche, Gespräche zum Ausbildungsstand, Prüfungen)
- regelmäßige Treffen/DV mit neuen Fachseminarleitungen
- regelmäßiges Feedback und Evaluation zur Weiterentwicklung einschließlich der Arbeit an Weiterbildungskonzepten

Das Studienseminar Aurich ist mit seinem Standort im Herzen Ostfrieslands fest in der Region verankert und schaut über diese hinaus

Wir legen besonderen Wert auf:

- Wertschätzung und Nutzung kultureller Gegebenheiten
- Pflege von Sitten und Gebräuchen
- Wahrnehmung geografischer Besonderheiten

Indikatoren hierfür sind:

- die Ostfrieslandfahrt im Rahmen der Einführungswoche
- die Wertschätzung der regionalen Sprache (Möglichkeit eine Zusatzqualifikation zu erwerben)
- der Besuch regionaler, kultureller Einrichtungen
z.B.:
 - Kunsthalle Emden
 - Johannes-a-Lasco-Bibliothek Emden
 - Kirchenräume/Orgeln
 - Kloster Ihlow
 - Moormuseum Moordorf
 - Ostfriesische Landschaft Aurich
 - Schloss Jever
 - Blaufärberei Jever
 - Wattenmeermuseum Wilhelmshaven
- die Kooperation mit der Bibliothek der Ostfriesischen Landschaft
- die Berücksichtigung regionaler ökologischer und biologischer Aspekte in der Ausbildung
 - Ökowerk Emden
 - Wattwanderung/Inselbesuch
 - Woldenhof Wiegboldsbur
 - Eierberge Aurich

- Naturschutzstation Fehntjer Tief
- Großes Meer, Ewiges Meer

- die Berücksichtigung regionaler ökonomischer und wirtschaftlicher Aspekte in der Ausbildung
 - Meyer-Werft Papenburg
 - Enercon Aurich

- das Leben regionaler Bräuche
 - Seminarboßeln
 - Teezeremonie
 - Grünkohlessen